

Ein Bau  
Dem Herrn LEONHARDO MOCENICO

Rittern/ auf Begehren inventirt.

**L**estgedachtem Herrn hab ich gleicher gestalt diese folgende und letzte Invention auf seinen Sicum, an dem Fluß Brenta gelegen/entworffen. Die vier Gallerien sind als Arme gemacht/ die Herzunabende gleichsam zu empfangen. An der vordern Seiten dieser Gallerien die aufs Wasser gehet/sind die Ställe/ und auf dem hintern Theil die Küchen/und des Verwalters/auch andrer Bedienten Losamenter. Die Gallerie in Mitte der Facciata ist voller Seulen/welche/weil sie in die vierzig Schuh hoch seyn/haben sie hinten Pfeiler/zween Schuh breit/ und ein und ein Viertel Schuh dick/welche das Paviment oder Estrich des zwayten Gangs oder Gemachs tragen. Besser hinein ist der Hof mit Gängen Ionischen Ordens rings umgeben. Der Porticus oder Eingang ist so breit als die Seulen lang sind/weniger eines Diametri der Seulen. In gleicher Breite sind auch die Gallerien/Gemächer und Zimmer/welche auf die Gärten sehen/damit die Mauer/welche ein Glied vom andern theilt/in die Mitte kommt/die Höhe der Obdachung zu tragen. Die ersten Gemächer werden gar bequem darinnen zu speisen / wann viel Personen zusammen kommen; dann sie doppelter Proportion sind. Die in den Ecken sind gevierdt/ihre Gewölber haben gedruckte Bögen/bis zu dem Pfeiler Gesims/ als breit das Gemach ist/und haben einen dritten Theil ihrer Breite bis zum Fries. Der Saal ist zween und eine halbe Vierung lang; Die Seulen sind nur gemacht/ des Saals Länge/ nebst desselben Breite und Höhe zu proportioniren; Diese Seulen sollen nur im untern Saal seyn/damit der obere frey und ledig bleibe. Die Seulen der Gallerien(oder Loggien) über dem Hof sind um ein Fünftheil subtiler denn die untern/und sind Corinthisch. Die obern Gemächer sind so hoch als breit. Der Stiegen sind/ zu Ende des Hofes/ zween/ deren eine zur Rechten/und die andere zur Linken hinaufgehet.

Siehe Figur 87.

Mit dieser Invention seye nun/Gott lob/dieses zwayte Buch beschloffen / und verhoffe ich in diesen beyden Büchern/mit möglichster Kürze/und leichtster Manier/beydes der Wort und Abrissen/all dasjenige vorgelegt und angewiesen zu haben/was zu nutz und zierlichster Architectur oder Bau-Kunst/der Stadt- und Land-Gebäu am nothwendigsten seyn und desideriret werden mögte.

Ende dieses zwayten Buchs.



ERRATA